



Zeittafel

- um 1000** Meyer zu Bentrup als »bedelinckthorp« erwähnt.
- 1036** Meyer zu Borgsen wird »burchusen« genannt.
- 1221** Erstmals wird der Name »cawelle« erwähnt.
- 1498** Franziskaner-Kloster auf dem Jostberg
- 1535** Mühle Niemöller als »nuwere molen« erwähnt.
- 1550** Im »Ravensberger Urbar« wird über die »burschafft borckhuisen« berichtet.
- 1721** Im »Prästationsverzeichnis« ist nunmehr von der Bauerschaft Quelle die Rede.
- 1757** Der Herzog von Cumberland richtet in Quelle und Brackwede ein großes Heerlager ein.
- 1782** Letzte Hinrichtung auf der »Galgenheide«
- 1807** Quelle wird unter Napoleon in den Kanton Brackwede im neuen Königreich Westfalen eingegliedert.
- 1816** Quelle wird wieder preußisch.
- 1835** Schulgemeinschaft mit der Gemeinde Ummeln
- 1844** Eröffnung der neu gebauten »Haller Chaussee«
- 1878** Bau der 1. Gemeindeschule
- 1886** Einrichtung der Bahnlinie »Haller Willem«
- 1888** Grundsteinlegung zum Drei-Kaiser-Turm
- 1894** Einweihung des Drei-Kaiser-Turmes
- 1898** Errichtung der 2. Gemeindeschule
- 1905** Eröffnung des Rennplatzes
- 1907** Meyerhof Olderdissen nach Bielefeld umgemeindet
- 1911** Bau der 3. Gemeindeschule (bei Niemöller)
- 1914** Quelle bekommt ein elektrisches Ortsnetz.
- 1920** Eröffnung des kommunalen Friedhofes
- 1921** Gründung der Freiwilligen Feuerwehr Quelle
- 1925** Neubau der Schule Quelle I
- 1926** Bau der Turnhalle und des Kriegerdenkmals
Eröffnung des Brackweder Freibades
- 1948** Einweihung der neuen Queller Volksschule
- 1951** Eröffnung des Queller Waldbades (bei Meyer zu Bentrup)
- 1952** Abbruch des Drei-Kaiser-Turmes und
Bau des Fernmeldeturmes
- 1956** Einweihung des neuen Verwaltungsgebäudes
- 1957** Einweihung der Johanneskirche
- 1970** Quelle nach Brackwede eingemeindet
Bau eines neuen Fernmeldeturmes
- 1973** Brackwede nach Bielefeld eingemeindet
- 1978** Einweihung der Gustav-Heinemann-Schule (Hauptschule)
- 1981** Gründung der Queller Gemeinschaft e. V.
Erste Ausgabe des Queller Blattes
- 1988** Hauptschule wird Gesamtschule Brackwede.
- 2008** Heimat- und Geschichtsverein Quelle e. V. gegründet
- 2009** Eröffnung des Brackweder Naturbades und
Restaurierung der Klosterruine auf dem Jostberg

Heimat- und Geschichtsverein Quelle e. V.

BEITRITTSERKLÄRUNG

Name, Vorname

Straße/Nr.

PLZ/Ort

Telefon

E-Mail

Hiermit trete ich dem **Heimat- und Geschichtsverein Quelle e. V.** bei und verpflichte mich zur regelmäßigen Zahlung des Beitrages auf das Bankkonto des Vereins (jährlicher Bankeinzug).

Ort/Datum

Unterschrift

LASTSCHRIFTERMÄCHTIGUNG

Ich bin damit einverstanden, dass mein Jahresbeitrag von

- 24,00 € Mitgliedsbeitrag (Einzelpersonen)
- 12,00 € Partnerbeitrag
- 12,00 € (Jugendliche bis 18 Jahre)

jährlich von meinem Konto nach dem SEPA-Verfahren abgebucht wird zugunsten des **Heimat- und Geschichtsvereins Quelle e. V.**

Konto-Nr.

BLZ

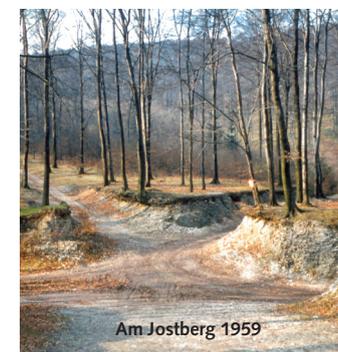
Geldinstitut

Ort/Datum

Unterschrift



QUELLE
Termine 2015



Am Jostberg 1959



Im Luttertal 2006

Quelle ist l(i)ebenswert



Gewerbegebiet Quelle Nr. 94 in den 1950er Jahren

www.heimatverein-quelle.de





Aus der Queller Geschichte

Der Name »Quelle« wird erstmals in einer Urkunde im Jahre 1221 als »Cawelle« genannt. Darin wird berichtet, dass Edelherr Bernhard (II. zur Lippe) und sein Verwandter Widukind, Vogt von Rheda, dem Kloster Marienfeld, das sie gemeinsam gegründet hatten, ungefähr zehn Jahre zuvor Rechte u. a. an dem Hof »cawelle« geschenkt haben. Hierbei handelt es sich um die beiden Höfe Oberquelle (heute König) und Niederquelle westlich der Magdalenenstraße, die wohl aus einem Urhof hervorgegangen sind, der vermutlich im 13. Jahrhundert geteilt wurde.

Bis ins 18. Jahrhundert führte unser heutiger Ortsteil einen anderen Namen: Burghusen, 1556 auch Bauerschaft »Borckhuisen« genannt. Namensgeber war der alte Hof Meyer zu Borgsen (heute Biohof Bobbert), erstmals im Jahre 1036 urkundlich als »burchusen« erwähnt. Noch ältere Urkunden weisen auf den Hof Meyer zu Bentrup hin, dessen erste Erwähnung (als bedelincchorp) in die Jahre zwischen 995 und 1002 fällt. Schriftliche Zeugnisse über unser Siedlungsgebiet erhalten wir also seit über 1.000 Jahren! Weit aus ältere Zeugen geben Auskunft darüber, dass zwischen Lutter und Lichte bach vor vielen tausend Jahren schon Menschen gewohnt haben müssen: Feuersteinfunde aus der Steinzeit, Tongefäße aus Hügelgräbern der Bronzezeit sowie Überreste der Fluchtburg aus der vorrömischen Eisenzeit auf einem Berggrücken des Osning, Hünenburg genannt, an die noch der Name Burghusen (Borgsen) erinnert.

An das Gestrern erinnern, mit den Erfahrungen aus der Vergangenheit die Gegenwart gestalten und Grundlagen für zukünftige Rückblicke schaffen – das sind Anliegen des Heimat- und Geschichtsvereins Quelle e. V.

Das möchten wir u. a. erreichen durch:

- Aufbau und Pflege eines Archivs für Geschichte und Tagesgeschehen
- Veröffentlichungen von Beiträgen zur Queller Geschichte
- Sammlung von Exponaten aus Arbeit und Leben
- Besichtigungen, Wanderungen und Radtouren zu interessanten Zielen in der Region

Horst Brück, Meraner Weg 13
brueck-he@t-online.de

Bernd Hellweg, Carl-Severing-Straße 97
info@schuhhaus-hellweg.de

Egon Leimkuhl, Carl-Severing-Straße 92
egonleimkuhl@t-online.de

Horst-Hermann Lümekemann (Ortsheimatpfleger)
Carl-Severing-Straße 115
hermann.luemkemann@stattschreiber.com

Wir freuen uns über Anfragen und jedes Angebot zur aktiven Mithilfe – und natürlich über jedes neue Mitglied!

Anmeldungen auch unter veranstaltungen@heimatverein-quelle.de
Zu den Vorstandssitzungen sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.
Gäste sind jederzeit willkommen!



Heimat- und Geschichtsverein Quelle e. V.
Carl-Severing-Straße 115 • 33649 Bielefeld
www.heimatverein-quelle.de

Vereinsregister des Amtsgerichts Bielefeld Nr. 3996
Sparkasse Bielefeld (BLZ 480 501 61) Konto-Nr. 10 337 558
Bielefelder Volksbank (BLZ 480 600 36) Konto-Nr. 93 930 900

»Stattschreiber« Medien-Dienstleistungen • Menzelstraße 80 • 33613 Bielefeld
Druck: Hans Gieselmann • Druck und Medienhaus • Ackerstraße 54 • 33649 Bielefeld
www.gieselmanndruck.de

GIESELMANN
DRUCK UND MEDIENHAUS

Blick zurück nach vorn

Unsere Termine 2015

Samstag, 21.2.2015

Wasserwerk der Stadt Bielefeld Sennestadt

13:30 Uhr Gemeinschaftshaus Quelle • PKW

Anmeldung bis 15.2.2015, Tel. 0521-451020 (Leimkuhl)

Montag, 9.3.2015

Jahreshauptversammlung

mit Vortrag von Jürgen Obelode (Heimatverein Steinhagen)

19:30 Uhr Gaststätte »Ratsstuben« • Carl-Severing-Str. 113

Freitag, 3.4.2015

Kreuzweg zur Klostersruine Jostberg

mit der Ev. Johannes-Kirchengemeinde Quelle-Brock

ca. 11:00 Uhr (nach dem Gottesdienst) • Wanderung

Samstag, 25.4.2015

Warendorf

Stadtbesichtigung mit Führung

Fahrt mit der Nordwestbahn

13:00 Uhr Bahnhof Brackwede • Rückkehr ca. 17:30 Uhr

Anmeldung bis 17.4.2015, Tel. 0521-451020 (Leimkuhl)

Samstag, 6.6.2015

Sternwarte und Bergbaumuseum Bochum

7:00 Uhr Gemeinschaftshaus Quelle • Tagesfahrt (Bus)

Anmeldung bis 25.5.15, Tel. 0521-452580 (Grimme)

Samstag, 29.8.2015

Kreismuseum Wewelsburg

Erinnerungs- und Gedenkstätte (Führung ca. 2,5 Std.)

12:00 Uhr Gemeinschaftshaus Quelle • Halbtagesfahrt (Bus)

Anmeldung bis 19.8.2015, Tel. 0521-451745 (M. Strathkötter)

Samstag, 26.9.2015

Truppenübungsplatz Senne (Augustdorf)

12:00 Uhr Gemeinschaftshaus Quelle • PKW

Anmeldung bis 20.9.2015, Tel. 0521-445181 (Brück)

Samstag, 24.10.2015

Haller Waldfriedhof

Spaziergang mit Dr. Ralf Gietl

12:30 Uhr Gemeinschaftshaus Quelle • PKW

Anmeldung bis 18.10.2015, Tel. 0521-451020 (Leimkuhl)

Samstag, 7.11.2015

Wanderung zur Hünenburg

Heimatmuseum im Aussichtsturm

11:00 Uhr Gemeinschaftshaus Quelle

Anmeldung bis 4.11.2015, Tel. 0521-445181 (Brück)

Montag, 28.12.2015

Tierpark Olderdissen

Jahresabschluss mit Kaffeetrinken

13:00 Uhr Gemeinschaftshaus Quelle • Wanderung

Anmeldung bis 20.12.2015, Tel. 0521-452580 (Grimme)

Quelle – zwischen gestern und morgen